

Zeitschrift:	Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio
Herausgeber:	geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement
Band:	109 (2011)
Heft:	3
Rubrik:	Firmenberichte = Nouvelles des firmes
Autor:	[s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Trimble präsentiert neuen TSC3 Controller zur Steigerung der Produktivität



Abb. 2: Der ideale Feldcontroller zur Bedienung von Totalstation, GNSS oder IS-Rover, der Kombination aus beiden Systemen.

Trimble stellt seine Kontrolleinheit der nächsten Generation vor: den Trimble® TSC3 Controller. Als Bestandteil der Trimble Vermessungslösungen des Connected-Site™ Konzepts versetzt die neue Kontrolleinheit Vermessingenieure in die Lage, ihre Daten zu erfassen, sie gemeinsam zu nutzen und weiterzugeben, um auf diese Weise Genauigkeit, Effizienz und Produktivität bei ihrer Tätigkeit zwischen Feld und Büro zu steigern.

Alles integriert: Kamera mit Blitz, GPS, Kompass, Beschleunigungsmesser, High Speed Modem

Der TSC3 Controller ist für den Einsatz mit der Trimble Access™ Feldsoftware optimiert und bietet

umfangreichen Funktionalitäten zur Datenerfassung und -verarbeitung sowie viele Anschluss- und Kommunikationsmöglichkeiten. Mit einer Reihe neuer Eigenschaften und Funktionen führt er die Vorteile mehrerer Geräte in einem einzigen Feldcomputer zusammen. Der TSC3 enthält nun eine digitale 5MP-Kamera mit LED-Blitz, integrierte Internetfunktionen (WiFi und High Speed Modem) sowie ein GPS-Navigationsgerät, einen Kompass und einen Beschleunigungsmesser. Vermessingenieure können nun problemlos Fotos ihres jeweiligen Arbeitsorts in ihre Vermessungsunterlagen integrieren, wirksamer zwischen Feld und Büro kommunizieren und Absteckungsarbeiten rationalisieren.

«Bei den Connected Site Lösungen von Trimble geht es stets darum, eventuelle Nacharbeiten zu minimieren und die Produktivität zu verbessern. Dank vielfältiger Kommunikationsmöglichkeiten und vollständig integrierter Arbeitsabläufe bekommen Vermessingenieure nun die Flexibilität, auf die sie in ihrem Arbeitsalltag angewiesen sind, um sich den wechselnden Bedingungen beim Feldeinsatz und im Büro anzupassen», sagt Chris Gibson, stellvertretender Direktor von Trimble. «Mit dem neuen TSC3 von Trimble verfügen Vermessungsfachleute nun über ein einziges Gerät, mit dem sich Arbeitsabläufe bei der Datenerfassung im Feld optimieren und das Zusammenwirken zwischen Aussendienst- und Büromitarbeitern verbessern lassen.»

Trimble TSC3: für Bedienung Ihrer Totalstation, GNSS oder IS-Rover

Der neue Trimble TSC3 Controller verfügt über einen hochauflösenden, auch bei Sonnenlicht lesbaren 4,2" Touchscreen, integrierte WiFi- und Bluetooth®-Funktionen, robuste Stoßleisten und eine lange Batterielebensdauer. Der Controller ist stößfest sowie staub- und wasserbeständig und damit sehr strapazierfähig. Der TSC3 Controller wird mit der bereits installierten Trimble Access Software geliefert; er verfügt über ausreichende Leistungsreserven, um auch Anwendungen anderer Anbieter auf der Windows®-Platt-



Abb. 1: Der neue TSC3 mit integriertem High Speed Modem, Kamera, GPS, Kompass, Beschleunigungsmesser und optionalem Robotic Radio.

form nutzen zu können und verkörpert somit eine umfassende Lösung für vermessungstypische Zwecke der Datenerfassung.

*allnav ag
Ahornweg 5a
CH-5504 Othmarsingen
Telefon 043 255 20 20
allnav@allnav.com
www.allnav.com*

ABONNEMENTSBESTELLUNGEN unter folgender Adresse

**Jahresabonnement 1 Jahr:
Inland sFr. 96.-, Ausland sFr. 120.-**

SIGImedia AG

Pfaffacherweg 189, Postfach 19
CH-5246 Scherz
Telefon 056 619 52 52
Telefax 056 619 52 50

BERIT AG wird zur Asseco BERIT AG



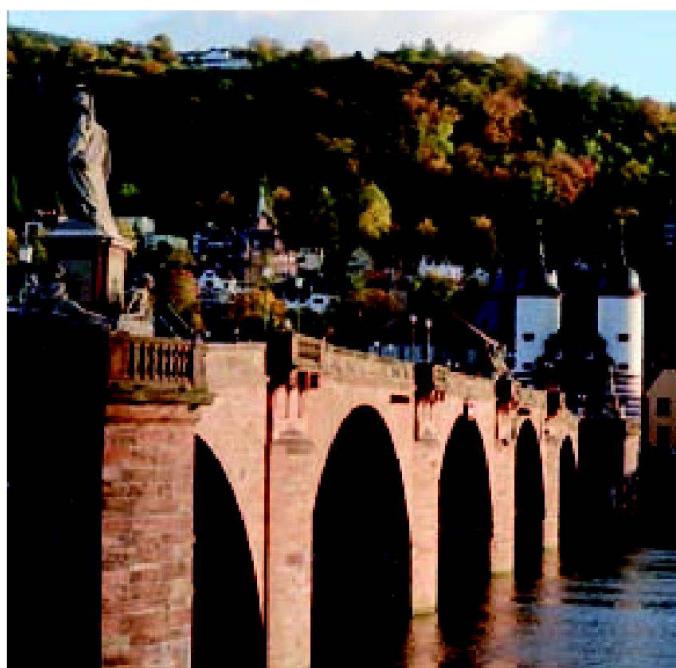
Die BERIT AG trägt seit Anfang März 2011 den neuen Namen *Asseco BERIT AG*.

Die bisherige, zur BERIT-Gruppe gehörende BERIT AG tritt seit 1. März 2011 unter dem neuen Namen *Asseco BERIT AG* auf. Die BERIT-Gruppe, bestehend aus Asseco BERIT AG, BERIT GmbH (Deutschland) und Asseco Central Europe, a.s., ist bereits seit Mai 2009 Teil der Asseco-Gruppe mit Sitz in Warschau. Die Asseco BERIT AG wird wie bisher Lösungen im Bereich Geo-, Netz- und betriebstechnischer Informationssysteme anbieten.

Die Asseco BERIT AG freut sich, das Know-how der insgesamt über 50 Mitarbeiter umfassenden Entwicklungsabteilung in aktuelle und innovative Software-Produkte einfließen zu lassen.

Mehr Informationen zur Integration in die Asseco-Gruppe erhalten Sie am diesjährigen BERIT-Forum (siehe unten).

Gerne beraten Sie die Mitarbeiter der Asseco BERIT AG zum Produktangebot und finden die passende Lösung für Sie.



BERIT-Forum 2011 in Heidelberg

Das diesjährige BERIT-Forum findet am 17./18. Mai 2011 im Hotel Der Europäische Hof direkt im Stadtzentrum Heidelberg statt. Neue Software-Lösungen und die BERIT-Integration in die Asseco-Gruppe stehen als Themen im Fokus.

Unter dem Motto «Das Beste kommt zum Schloss!» informiert das BERIT-Team in einer zweitägigen Veranstaltung über die neuesten Entwicklungen der BERIT- und Asseco-Gruppe. Zahlreiche Workshops und Vorträge geben einen Einblick in die neuen Lösungen, bspw. das Asseco-Portal (vgl. Geomatik Schweiz, 11/2010) und Asseco Work Force Management System (vgl. Geomatik Schweiz, 1/2011).

Am BERIT-Forum, welches am 17./18. Mai 2011 inmitten Heidelbergs im Hotel Der Europäische Hof durchgeführt wird, berichtet das BERIT-Team über den Stand der BERIT-Integration in die Asseco-Gruppe und den Nutzen, der daraus erwartet werden kann.

Im Rahmen einer stilvollen Abendveranstaltung inklusive

Abendessen auf dem Heidelberger Schloss bietet sich die Gelegenheit, sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen.

Mehr Informationen zum BERIT-Forum erhalten Sie auf der BERIT-Homepage (www.asseco-berit.ch). Das BERIT-Team freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und steht Ihnen für weitere Informa-

tionen gerne jederzeit zur Verfügung.

Asseco BERIT AG
Gewerbestrasse 10
CH-4450 Sissach
Telefon 061 816 99 99
Telefax 061 816 99 98
info@asseco-berit.ch
www.asseco-berit.ch

BERIT AG devient Asseco BERIT AG

La BERIT AG porte depuis le début mars 2011 le nouveau nom d'*Asseco BERIT AG*.

L'ancienne BERIT AG affiliée au Groupe BERIT porte depuis le 1^{er} mars 2011 la désignation officielle d'*Asseco BERIT AG*. Le Groupe BERIT composé de l'Asseco BERIT AG, de la BERIT GmbH (Allemagne) et de l'Asseco Central Europe, a.s., fait déjà depuis mai 2009 partie intégrante du Groupe Asseco et siège à Varsovie. L'Asseco BERIT AG continuera à proposer des solutions dans le domaine des systèmes d'information géotechniques, de réseau et d'exploitation.

L'Asseco BERIT AG se réjouit de pouvoir mettre en application le savoir-faire de son département développement fort de plus de 50 collaborateurs dans des produits de logiciels modernes et novateurs. Vous trouverez de plus amples informations sur son affiliation au Groupe Asseco à l'occasion du BERIT-Forum de cette année (voir ci-après).

Les collaborateurs de l'Asseco BERIT AG vous conseilleront volontiers sur notre gamme de produits et trouveront l'offre adaptée à vos besoins.

BERIT-Forum 2011 à Heidelberg

Le BERIT-Forum de cette année se déroulera les 17 et 18 mai 2011 à l'hôtel Der Europäische Hof, situé dans le centre-ville d'Heidelberg. Les nouvelles solutions de logiciels et l'affiliation de BERIT au Groupe Asseco seront les thèmes centraux de la manifestation.

La devise de cette manifestation sera «Les meilleurs prennent place forte!», l'équipe BERIT vous informera sur les développements de dernier cri du Groupe BERIT et Asseco à l'occasion d'une manifestation de deux jours. De nombreux workshops et exposés procureront un aperçu des nouvelles solutions telles que le portail Asseco (cf. Géomatique Suisse, 11/2010) et le Asseco Work Force Management System (cf. Géomatique Suisse, 1/2011).

A l'occasion du BERIT-Forum qui se tiendra les 17 et 18 mai 2011 au plein centre d'Heidelberg à l'hôtel Der Europäische Hof, l'équipe de BERIT exposera l'avancée de l'affiliation de BERIT au Groupe Asseco et présentera la valeur ajoutée que l'on peut en attendre.

Dans le cadre d'une soirée tout en style et comprenant un dîner dans le château d'Heidelberg, la possibilité sera offerte aux participants de se rencontrer.

Vous obtiendrez de plus amples informations sur le BERIT-Forum sur la page d'accueil de BERIT (www.asseco-berit.ch). L'équipe BERIT attend avec impatience vos nombreuses inscriptions et se tient à tout moment à votre disposition pour toute information complémentaire.

Asseco BERIT AG
Gewerbestrasse 10
CH-4450 Sissach
Téléphone 061 816 99 99
Téléfax 061 816 99 98
info@asseco-berit.ch
www.asseco-berit.ch

Swissgrid – mit Energie und Autodesk Topobase in die Zukunft



Swissgrid ist die Nationale Netzgesellschaft und verantwortet als Übertragungsnetzbetreiberin den Betrieb des Schweizer Höchstspannungsnetzes. Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit sind dabei höchstes Gebot. Das Unternehmen beschäftigt in Frick, Laufenburg und Lausanne 300 Mitarbeitende aus zwölf Nationen. Sie vertreten die Schweiz auch auf internationaler Ebene und übernehmen Koordinations- und Überwachungsaufgaben im European Network of Transmission System Operators for Electricity (ENTSO-E).

Ein modernes Netzdokumentationsystem ist dabei unverzichtbar, um die Unternehmensziele zu erreichen. Das Projekt wurde im Frühjahr 2010 ausgeschrieben und im Spätsommer setzte sich das Team von Mensch und Ma-

schine (MuM) und Autodesk gegen zwei namhafte Mitbewerber durch. Wenige Wochen später stellte MuM die ersten Arbeitsplätze mit Autodesk Topobase aus und schulte die Mitarbeiter. Seither werden sukzessive Daten aus den Zuliefersystemen der Anteileigener von Swissgrid in das neue System übernommen, und das kaufmännische System SAP wird angeschlossen. Das Ende des Pilotprojekts ist für Mai 2011 geplant. Danach erfolgt der Roll-out, und Autodesk Topobase wird dazu beitragen, dass Swissgrid bis 2016 zu den fünf führenden Netzbetreibern in Europa gehört.

Mensch und Maschine
Systemhaus AG
Zürichstrasse 25
CH-8185 Winkel
www.mum.ch

ABB realisiert nordafrikanisches Gas-Pipeline-Projekt mit Intergraph®

Umfassende raumbezogene Infrastrukturmanagement-Lösung unterstützt Entwicklung und Bau der Pipeline sowie Schutz kritischer Anlagen

Für den Bau eines Öl- und Gasleitungsnetzes und der zugehörigen Einrichtungen in Nordafrika hat sich ABB für die Zusammenarbeit mit Intergraph® entschieden, dem

weltweit führenden Anbieter von Engineering-Software und raumbezogenen Lösungen. Das Leitungsnetz wird im Feld El Merk errichtet, einem entlegenen, un-

wirtlichen Gebiet in der algerischen Wüste.

Die raumbezogenen Intergraph-Lösungen für das Pipeline-Infrastrukturmanagement bieten Unternehmen die Möglichkeit, Planung und Bau von Leitungen und Anlagen effektiver zu gestalten. Zudem lassen sich Massnahmen zur Instandhaltung der Pipelines umfassend nachweisen. Gleichzeitig werden die Kosten für die Protokollierung und Datenpflege gesenkt. Durch die zentrale Ablage der Aufzeichnungen in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist die sofortige Verfügbarkeit aller Daten für unterschiedliche Anwendungen garantiert. So wird die Produktivität der Informationsverwaltung erhöht und die Einhaltung regulatorischer Vorgaben gewährleistet.

Im Rahmen des Projekts El Merk spielt die raumbezogene Technologie von Intergraph eine entscheidende Rolle bei der Konzeption und Installation von Pipelines, Feldleitungsstationen, Gasversorgungseinheiten, Anschluss-/Verbindungsleitungen sowie Vorrichtungen zur Wiedereinleitung von Wasser und Gas. Die Technologie unterstützt das in der Branche am weitesten verbreitete Datenmodell für Pipelines PODS (Pipeline Open Data Standard). Gespeichert werden alle Daten in einer Oracle Spatial Datenbank. Darüber hinaus sieht die Implementierung ein Portal für die nahtlose Übertragung von Daten an alle Beteiligten einschließlich Anwendern vor Ort und an entlegenen Standorten vor.

«Eine präzise und aktuelle Darstellung aller kritischen Anlagen zu jedem beliebigen Zeitpunkt ist ein enorm wichtiger Baustein von Pipelineprojekten», erklärt Sergio Casati, Projektmanager bei ABB. «Insbesondere in einem so schwierigen Gelände müssen wir

den Zustand aller Anlagen nahezu in Echtzeit erkennen können. Bei unserer Entscheidung für Intergraph waren die technologische Stärke, die mehr als 40-jährige Erfahrung des Unternehmens im Versorgungssektor und die Marktführerschaft im Bereich Enterprise Engineering Software ausschlaggebend. Die offene und flexible Technologieplattform von Intergraph war zudem ein Pluspunkt für ein Projekt wie El Merk, an dem ein Konsortium aus mehreren Anbietern beteiligt ist.»

«Die Kooperation zwischen Intergraph und ABB Italien im Rahmen dieses Projekts ist für Intergraph ein Meilenstein in der Öl- und Gaspipelineindustrie», bestätigt Maximilian Weber, Manager Utilities & Communications EMEA bei Intergraph. «Intergraph hat bereits für führende Pipelinebetreiber weltweit gearbeitet, darunter Spectra Energy und Northwest Energy in den USA, E.ON Ruhrgas in Deutschland oder Chongqing Gas in China. Zudem ist unser Bereich Process, Power & Marine der weltweit führende Anbieter von Enterprise Engineering Software für Planung, Bau und Betrieb von Anlagen, Pipelines, Schiffen und Offshore-Einrichtungen. Wir freuen uns, dass ABB von unserer starken Position in dieser Branche überzeugt ist und sich für Intergraph entschieden hat. Wir werden ein genaues und effizientes Anlagenmanagement sicherstellen und beim Schutz der Infrastruktur eine entscheidende Rolle übernehmen.»

Intergraph (Schweiz) AG
Neumattstrasse 24
CH-8953 Dietikon
Telefon 043 322 46 46
Telefax 043 322 46 10
info-ch@intergraph.com
www.intergraph.ch

ESRI News

Wildtierbeobachtung im Schweizerischen Nationalpark: das ESRI-Sommercamp

Bereits zum dritten Mal veranstaltet die ESRI Schweiz AG in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Nationalpark das ESRI-Sommercamp in der Engadiner Gemeinde Zernez. Das Camp findet dieses Jahr vom 18. bis 24. September 2011 statt. Die prachtvolle Verfärbung der Lärchen nimmt dann allmählich zu und man kann die faszinierende Hirschbrunft beobachten. Unter dem Motto «Wahrnehmen. Verstehen. Anwenden.» haben die Jugendlichen die Möglichkeit, eine Woche lang mit moderner Geo-Technologie die Natur zu erforschen.

Die Teilnehmer werden spannende Fragestellungen zu Verhaltensweisen der Huftiere, zu der saisonalen Veränderung der Flora sowie den Anstieg des Tagetourismus bearbeiten.

Ziel des Camp ist es, interessierten Schülern der Gymnasialstufe direkte Naturerfahrung und zugleich spielerisch den Umgang mit GIS zu vermitteln. Begleitet werden die jungen Forscher von ehemaligen Sommercamp-Teilnehmern sowie von erfahrenen Mitarbeitern des Nationalparks und von ESRI.

Eine Teilnehmerin vom Sommer-

camp 2010 meint: «Ich fand das Camp sehr spannend, denn man konnte Geografie praktisch anwenden. Die Verbindung zwischen Natur und moderner Technologie, aber auch die Anwendung von wissenschaftlichen Methoden hat mir sehr gefallen.» Ein weiterer Teilnehmer sagt: «Alles in allem eine unvergessliche Woche, in der wir viel gelernt haben.»

Die Plätze sind dieses Jahr auf 20 Teilnehmer beschränkt. Informationen zur Ausschreibung mit Erlebnisberichten findet man auf der GIS-Mittelschulhomepage schulgis.ch.

Das Campteam freut sich schon jetzt auf die Anmeldungen und die ereignisreiche Woche im September.

ArcGIS 10 et le «Cloud Computing»

ESRI propose aux utilisateurs qui ne disposent pas d'infrastructure informatique adaptée ou de spécialistes à même de la maintenir de déployer leur système d'information géographique sur le «Cloud». Les licences ArcGIS Server peuvent être installées sur des machines déjà configurées mises à disposition dans l'infrastructure informatique de «Cloud Computing» de Amazon. De cette manière, il est possible de disposer d'une grande souplesse pour fai-



re face à des augmentations ou des diminutions de charge nécessitant une adaptation rapide de la taille et de la puissance de l'infrastructure. Les capacités de stockage, mais également la puissance de calcul, peuvent en tout temps être paramétrées selon les besoins. De plus, en fonction des souhaits de l'utilisateur et d'imperatifs liés à la localisation des données, les ressources peuvent être mises à disposition sur un «Cloud» privé ou public ou encore mixte. Le «Cloud Computing» fait partie intégrante de l'offre ESRI et est déjà proposé pour les services de données disponibles depuis ArcGIS.com. Ces services de données peuvent être consommés avec les outils Desktop, mais également avec l'outil gratuit ArcGIS Explorer, lequel existe également en version web avec ArcGIS Explorer Online. L'utilisation d'espaces virtuels en tant que plateformes de stockage de données ou pour la fourniture de services, comme les services de données, ou encore pour l'intégration de modules de développement avec les différentes APIs web de ArcGIS proposées par ESRI, constituent un enjeu stratégique pour les entreprises quelle qu'en soit leur taille. ArcGIS 10 en «Cloud Computing» permet une utilisation optimale des ressources humaines mais également informatiques de l'entreprise tout en disposant des services correspondant aux besoins. Avec

un déploiement de votre SIG sur le «Cloud», vous pouvez répondre rapidement aux demandes résultant de la croissance d'un marché tout en maîtrisant les coûts.

ESRI 2011 – die deutschsprachige GIS-Konferenz



Vom 24. bis 26. Mai findet in München die deutschsprachige GIS-Konferenz unter dem Motto «Eine Erde. Viele Lösungen.» statt. Bereits zum 17. Mai treffen sich GIS-Nutzer aller Branchen und Anwendungsbereiche.

Die ESRI 2011 wartet mit einer Reihe von Neuerungen auf. Neu im Konferenzprogramm sind beispielsweise die Expertenrunden zu aktuellen GIS-Fragestellungen ausgewählter Branchen und die Themenforen, in denen aktuelle GIS-Themen auf den Punkt gebracht werden.

Erstmals ist die Teilnahme am ersten Konferenztag für angemeldete Teilnehmer kostenfrei!

Die Vorteile auf einen Blick:

- Erstmals gratis: die Teilnahme am ersten Tag

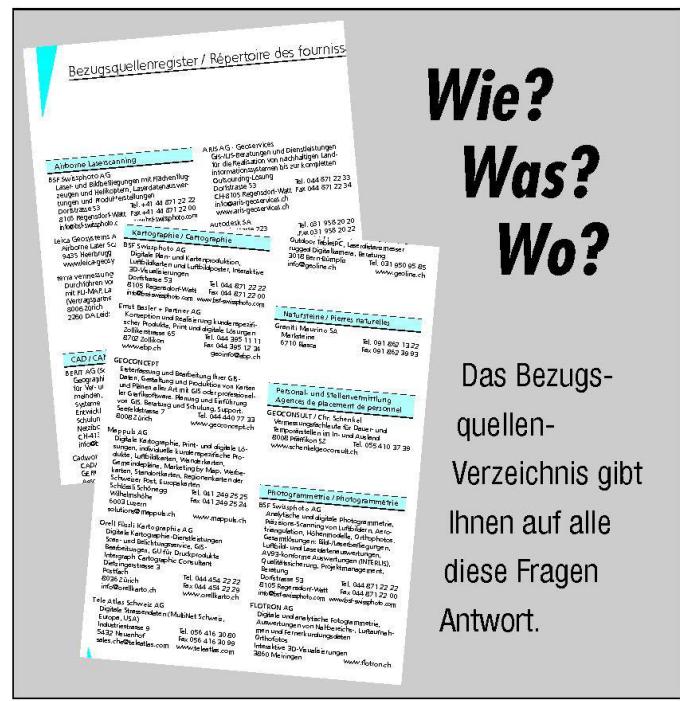


- Kostenfreie Teilnahme an den Expertenrunden und der Plenumsveranstaltung
 - Dreistündige Workshops zum optimierten Einsatz Ihrer Produkte und Workflows
 - Drei Themenforen und drei Sponsoren-Foren bringen Innovationen auf den Punkt
 - Strategien und Innovationen aus der ESRI-Produktentwicklung
 - Direkter Kontakt zu Experten im ESRI-Produktzentrum
 - Schulungsmodule im ESRI-Trainingzentrum
 - Vielfältige Projekterfahrungen anderer Anwender
 - Networking mit etwa 30 Lösungspartnern.
- Die ESRI 2011 ist die ideale Gelegenheit, in einer anregenden Atmosphäre Neues zu lernen, Fach-

wissen zu vertiefen, Ideen zu entwickeln, interessante Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen. Das vollständige Konferenzprogramm und weitere Informationen unter esri2011.esri.de.

ESRI Schweiz AG
 Josefstrasse 218
 CH-8005 Zürich
 Telefon 044 360 19 00
 Telefax 044 360 19 11
info@esri.ch
www.esri.ch

ESRI Suisse SA
 Route du Cordon 5-7
 CH-1260 Nyon
 Téléphone 022 365 69 00
 Téléfax 022 365 69 11
info@nyon.esri.ch
www.esri.ch/fr



Geomatik Schweiz Géomatique Suisse Geomatica Svizzera

Fachgebiete / Domaines spécialisés

Geoinformationssysteme, Geodäsie, Vermessung, Kartographie, Photogrammetrie, Fernerkundung, Landmanagement, Raumplanung, Strukturverbesserung, Kulturtchnik, Boden, Wasser, Umwelt, Gemeindeingenieurwesen
 Systèmes d'information du territoire, géodésie, mensuration, cartographie, photogrammétrie, télédétection, gestion et aménagement du territoire, améliorations structurelles, génie rural, sol, eaux, environnement, génie communal

Redaktion / Rédaction

redaktion@geomatik.ch

Chefredaktor / Rédacteur en chef

Glatthard Thomas, dipl. Kulturing. ETH/SIA
 Museggstr. 31, 6004 Luzern, Tel. 041 410 22 67

Rédaction romande

Benes Beat, ing. rural EPFZ
 rte de la Traversière 3, 2013 Colombier
 tél. 032 841 14 62, b.benes@net2000.ch

Sekretariat / Secrétariat

Redaktionssekretariat
 SIGmedia AG, Pfäffacherweg 189, Postfach 19,
 CH-5246 Scherz, Tel. 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50

Erscheinungsweise / Parution

Monatlich / chaque mois

Redaktionsschluss / Délai de rédaction

Jeweils am 1. des Vormonats / Le 1^{er} du mois avant la parution

Manuskripte bitte auf CD (Windows oder Mac) und Ausdruck einsenden oder per E-Mail (max. 5 MB)
 Prière d'envoyer les manuscrits sur CD (Windows ou Mac) et papier ou e-mail (max. 5 MB)

Herausgeber / Editeurs

geosuisse
 Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement – SIA-Fachverein
 Société suisse de géomatique et de gestion du territoire – Société spécialisée SIA
 Postfach, 4501 Solothurn, Tel. 032 624 65 16, Fax 032 624 65 08, info@geosuisse.ch

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung (SGPF)
 Société Suisse de photogrammétrie et de télédétection (SSPT)
 c/o Bundesamt für Landestopographie 3084 Wabern, Tel. 031 963 21 11

Fachleute Geomatik Schweiz (FGS)
 Professionnels Géomatique Suisse (PGS)
 Professionisti Geomatica Svizzera (PGS)
 Zentralsekretariat, Flühlistrasse 30 B,
 3612 Steffisburg, Tel. 033 438 14 62,
 Fax 033 438 14 64, admin@pro-geo.ch

Fachgruppe Vermessung und Geoinformation der Swiss Engineering STV (FVG/STV)
 Oliver Bégré (Präsident), Monbijoustrasse 17,
 3011 Bern, Tel. 031 381 54 17,
begre.fvg@gmx.ch

Groupement des Ingénieurs en Géomatique de Swiss Engineering UTS (GIG/UTS)
 Jérôme Schaffner (président)
 37, bd. de Grancy, 1006 Lausanne
 tél. 021 617 79 79, Fax 021 617 87 79
president@gig-uts.ch

Verlag, Abonnemente, Inserate / Edition, Abonnements, Annonces

Abonnementsdienst / Service des abonnements

Neuabonnemente, Adressänderungen / Nouveaux abonnements, changements d'adresse

SIGmedia AG
 Pfäffacherweg 189, Postfach 19
 CH-5246 Scherz
 Tel. 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50
verlag@geomatik.ch

Preise / Prix de vente

Inland / Suisse	Fr. 96.–
Ausland / Etranger	Fr. 120.–
Einzelnummer /	
Prix du numéro	Fr. 10.– plus Porto / plus port
Sondernummer /	
Prix du numéro spécial	Fr. 15.– plus Porto / plus port

Studenten, Lehrlinge / Etudiants apprentis
 halber Preis / demi tarif
 Luftpost / Poste aérienne
 Zuschlag / Surtaxe Fr. 30.– / Fr. 60.–

Inserate / Annonces

Fr. 10.– Chiffre-Gebühr / Supplément pour annonces sous chiffre

Rabatt bei Wiederholungen / Rabais de répétition

3 x: 5%, 6 x: 10%, 9 x: 15%, 12 x: 20%

Inserate-Annahmeschluss / Annonces-Délai d'insertion
 Am 10. des Vormonats

Geomatik Schweiz im Internet / Géomatique Suisse sur Internet:
www.geomatik.ch

ISSN 1660-4458